

Pressemitteilung

Indexzugehörigkeit

Hypoport SE: Aufstieg in den MDAX

Berlin, 06. September 2021: Die Deutsche Börse hat am Freitagabend die Veränderungen ihrer DAX-Indexfamilie bekanntgegeben. Hiernach wird die Hypoport SE in den Auswahlindex MDAX aufgenommen. Bisher wurden die Aktien des Unternehmens im niederrangigeren SDAX gehandelt. Der Aufstieg in den zweithöchsten Index und damit die Zugehörigkeit zu den 90 größten börsennotierten Unternehmen Deutschlands ergibt sich durch die gute Aktienkursentwicklung innerhalb der letzten Jahre und einer gestiegenen Marktkapitalisierung auf rund 3,8 Mrd. Euro.

Ronald Slabke, Vorstandsvorsitzender der Hypoport SE, freut sich über den Aufstieg in den MDAX: „Die Eingruppierung unserer Aktien in den zweithöchsten Auswahlindex der Deutschen Börse ist eine klare Bestätigung für den Erfolg unserer Plattformgeschäftsmodele. Zugleich zeigt sich im gestiegenen Aktienkurs auch die höhere Bekanntheit unseres Unternehmens am Kapitalmarkt. Ich danke allen Hypoportlern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben. Zugleich freue ich mich auf alle neuen Talente und Aktionäre, die zu dieser Erfolgsgeschichte weiter beitragen möchten.“

Die angekündigten Änderungen des MDAX werden zum 20. September 2021 umgesetzt.

Über die Hypoport SE

Die Hypoport SE mit Sitz in Lübeck ist Muttergesellschaft der Hypoport-Gruppe. Mit ihren rund 2.200 Mitarbeitern ist die Hypoport-Gruppe ein Netzwerk von Technologieunternehmen für die Kredit- & Immobilien- sowie Versicherungswirtschaft. Sie gruppiert sich in vier voneinander profitierende Segmente: Kreditplattform, Privatkunden, Immobilienplattform und Versicherungsplattform

Das Segment Kreditplattform betreibt mit dem internetbasierten B2B-Kreditmarktplatz Europace die größte deutsche Plattform für Immobilienfinanzierungen, Bausparprodukte und Ratenkredite. Ein vollintegriertes System vernetzt über 750 Partner aus den Bereichen Banken, Versicherungen und Finanzvertriebe. Mehrere Tausend Finanzierungsberater wickeln monatlich über 35.000 Transaktionen mit einem Volumen von über 8 Mrd. Euro über Europace ab. Neben Europace fördern die Teilmarktplätze FINMAS und GENOPACE sowie die B2B-Vertriebsgesellschaften Qualitypool und Starpool das Wachstum der Kreditplattform. Zudem zählen auch die REM CAPITAL AG und die fundingport GmbH mit ihrer Beratung und ihrem Finanzierungsmarktplatz für Firmenkunden (Corporate Finance) zum Segment Kreditplattform.

Das Segment Privatkunden vereint mit dem internetbasierten und ungebundenen Finanzvertrieb Dr. Klein Privatkunden AG und dem Verbraucherportal Vergleich.de alle Geschäftsmodelle, die sich mit der Beratung zu Immobilienfinanzierungen, Versicherungen oder Vorsorgeprodukten direkt an Verbraucher richten.

Das Segment Immobilienplattform bündelt alle immobilienbezogenen Aktivitäten der Hypoport-Gruppe außerhalb der privaten Finanzierung mit dem Ziel der Digitalisierung von Vermarktung, Bewertung, Finanzierung und Verwaltung von Immobilien.

Das Segment Versicherungsplattform betreibt mit SMART INSUR eine internetbasierte B2B-Plattform zur Beratung, zum Tarifvergleich und zur Verwaltung von Versicherungspolicen. Zudem werden dem Segment auch der Versicherungsbereich der B2B-Vertriebsgesellschaft Qualitypool sowie die digitale Plattform ePension für die Verwaltung betrieblicher Vorsorgeprodukte zugeordnet.

Die Aktien der Hypoport SE sind an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet und seit Dezember 2015 im SDAX vertreten. Mitte September 2021 werden sie in den MDAX einziehen.

Kontakt

Jan H. Pahl
Investor Relations Manager / IRO

Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1942
Mobil: +49 (0)176 / 965 125 19
E-Mail: ir@hypoport.de

Hypoport SE
Heidestraße 8
10557 Berlin

www.hypoport.de

Über die Aktie

ISIN DE 0005493365
WKN 549336
Börsenkürzel HYQ